

Therapiesymposium der Arzneimittel- kommission

Zum wiederholten Mal führt die Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft (AkdÄ) ihr Therapiesymposium im Gebäude der Sächsischen Landesärztekammer durch. Kooperationspartner sind die Sächsische Landesärztekammer und die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen. Vorgestellt werden wissenschaftlich begründete, interessenneutrale und praxisorientierte Therapieempfehlungen. Die Fortbildungsveranstaltung richtet sich an alle in Patientenversorgung tätigen Kolleginnen und Kollegen.

In der diesjährigen Veranstaltung (wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. med. Wolf-Dieter Ludwig, Vorsitzen-

der der AkdÄ; Frau Prof. Dr. med. Ursula Gundert-Remy und Prof. Dr. med. Rainer Lasek) stehen nachfolgende Schwerpunkte im Mittelpunkt:

- Empfehlungen der AkdÄ zur Therapie des Morbus Parkinson (Prof. Dr. med. Jürgen Winkler, Erlangen).
- Therapieempfehlungen Palliativmedizin (Prof. Dr. med. Friedemann Nauck, Göttingen).
- Aktuelle Themen und interessante Verdachtsfälle aus der Arzneimittelsicherheit (Dr. med. Thomas Stammschulte, Berlin).
- Neue Arzneimittel 2009/2010 – eine kritische Bewertung (Prof. Dr. med. Ulrich Schwabe, Heidelberg).

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, dem 20. Oktober 2010, 15.00 bis 18.45 Uhr, im Plenarsaal der

Sächsischen Landesärztekammer (Schützenhöhe 16, 01099 Dresden) statt und ist mit vier Fortbildungspunkten bewertet. Die Teilnahme ist gebührenfrei.

Eine Anmeldung ist über die Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft (AkdÄ) erbeten (E-Mail: sekretariat@akdae, Geschäftsstelle Herbert-Lewin-Platz 1, 10623 Berlin, Tel. 030 400456 518, Fax 030 400456 555). Über den Internet-Link www.akdae.de können die Vorträge aus den Jahren 2007 bis 2009 abgerufen werden.

Dr. med. Katrin Bräutigam
Ärztliche Geschäftsführerin
E-Mail: aegf@slaek.de